gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 05.05.2022 Druckdatum: 09.05.2022

Version: 1



Super-Rostloeser

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

Super-Rostloeser

Artikel-Nr.:

0300201 396050

UFI:

DTRX-QP4D-21H4-YEXM

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs:

Rostlöser

Relevante identifizierte Verwendungen:

Produktkategorien [PC]

PC 14: Produkte zur Behandlung von Metalloberflächen PC 24: Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

Metallit GmbH

Am Niedermeyers Feld 1 33719 Bielefeld

Germany

Telefon: +49 (0) 521.4940-0 Telefax: +49 (0) 521.4940-50 E-Mail: info@metallit.de Webseite: www.metallit.de

E-Mail (fachkundige Person): stockhecke@metallit.de

1.4. Notrufnummer

Notruf Deutschland, 24h: GIZ Bonn +49 (0) 228.1 92 40 (24h)

Notruf Österreich, 24h: Vergiftungsinformationszentrale (VIZ) +43 (0)1.406 43 43

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Aerosole (Aerosol 1)	H222; H229: Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.	
,	H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.	

Seite 1/13 de / DE / AT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 05.05.2022 **Druckdatum:** 09.05.2022

Version: 1



Super-Rostloeser

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Gefahrenpiktogramme:



GHS02 Flamme Signalwort: Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

2-Butoxyethanol; Kohlenwasserstoffe, C10-C13,n-Alkane, iso-Alkane, cyclisch, < 2% Aromaten; Schmieröle (Erdöl), C18-40, durch Lösungsmittel entwachste hydrogecrackte; Destillate (Erdöl), entwachste leichte paraffinhaltige, mit Wasserstoff behandelt

Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren		
H222	Extrem entzündbares Aerosol.	
H229	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.	

Ergänzende Gefahrenmerkmale	
EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.	

Sicherheitshinweise	
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Sicherheitshinweise Prävention		
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.	
P211	Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.	
P251	Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.	

Sicherheitshinweise Lagerung	
P410 + P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.	

Sicherheitshinweise Entsorgung	
P501 Inhalt/Behälter einer geeigneten Recycling- oder Entsorgungseinrichtung zuführen.	

2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Zusätzliche Hinweise:

Inhaltsstoffe nach der Verordnung über Detergenzien EG 648/2004

≥ 30%: aliphatische Kohlenwasserstoffe;< 5%: aromatische Kohlenwasserstoffe

${\bf Gef\"{a}hrliche\ Inhaltsstoffe\ /\ Gef\"{a}hrliche\ Verunreinigungen\ /\ Stabilisatoren:}$

Produktidentifikatoren	Stoffname Konzentration Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	
EG-Nr. : 918-481-9 REACH-Nr. : 01-2119457273-39	Kohlenwasserstoffe, C10-C13,n-Alkane, iso-Alkane, cyclisch, < 2% Aromaten Asp. Tox. 1 (H304) Gew-% Gefahr	
CAS-Nr.: 94733-15-0 EG-Nr.: 305-594-8 Index-Nr.: 649-506-00-9	Schmieröle (Erdöl), C18-40, durch Lösungsmittel entwachste hydrogecrackte Asp. Tox. 1 (H304) Gefahr	14 – < 25 Gew-%
CAS-Nr.: 91995-40-3 EG-Nr.: 295-301-9 Index-Nr.: 649-494-00-5	Destillate (Erdöl), entwachste leichte paraffinhaltige, mit Wasserstoff behandelt Asp. Tox. 1 (H304) Gew-%	

Seite 2/13 de / DE / AT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 05.05.2022 Druckdatum: 09.05.2022

Version: 1



Super-Rostloeser

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 111-76-2	2-Butoxyethanol	1-<2,5
EG-Nr.: 203-905-0	Acute Tox. 4 (H332, H302, H312), Eye Irrit. 2 (H319), Skin Irrit. 2 (H315)	Gew-%
Index-Nr.: 603-014-00-0	♠ Achtung	

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Nach Einatmen:

Bei Atembeschwerden die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Sofort einige Minuten mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

alkoholbeständiger Schaum Löschpulver Kohlendioxid (CO2) Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Geschlossene Behälter können bei Druck- und Temperaturerhöhung berstenZum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig, Kohlenmonoxid Kohlendioxid (CO2)

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

 $Umgebungsluft unabhängiges\ Atemschutzger\"{a}t\ und\ Chemikalienschutzanzug\ tragen.$

5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Personen in Sicherheit bringen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Dampf und Aerosol nicht einatmen.

Seite 3/13 de / DE / AT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 05.05.2022 Druckdatum: 09.05.2022

Version: 1



Super-Rostloeser

Schutzausrüstung:

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

6.1.2. Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

6.5. Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

Brandschutzmaßnahmen:

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Nicht gegen Flammen oder glühende Gegenstände sprühen. Explosionsgeschützte Anlagen, Apparaturen, Absauganlagen, Geräte etc. verwenden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

Verpackungsmaterialien:

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Geeignetes Material für Behälter/Anlagen: Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Lagerklasse (TRGS 510, Deutschland): 2B – Aerosolpackungen und Feuerzeuge

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

Seite 4/13 de / DE / AT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 05.05.2022 **Druckdatum:** 09.05.2022

Version: 1



Super-Rostloeser

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	 Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert Momentanwert Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren Bemerkung
TRGS 900 (DE)	2-Butoxyethanol CAS-Nr.: 111-76-2 EG-Nr.: 203-905-0	 10 ppm (49 mg/m³) 20 ppm (98 mg/m³) (kann über die Haut aufgenommen werden)
MAK (AT)	2-Butoxyethanol CAS-Nr.: 111-76-2 EG-Nr.: 203-905-0	② 40 ppm (200 mg/m³) ⑤ (max. 4x30 min./Schicht, kann über die Haut aufgenommen werden)
IOELV (EU)	2-Butoxyethanol CAS-Nr.: 111-76-2 EG-Nr.: 203-905-0	 20 ppm (98 mg/m³) 50 ppm (246 mg/m³) (may be absorbed through the skin)
MAK (AT)	2-Butoxyethanol CAS-Nr.: 111-76-2 EG-Nr.: 203-905-0	① 20 ppm (98 mg/m³) ⑤ (kann über die Haut aufgenommen werden)

8.1.2. Biologische Grenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	Grenzwert	 Parameter Untersuchungsmaterial Zeitpunkt der Probenahme Bemerkung
TRGS 903 (DE)	2-Butoxyethanol CAS-Nr.: 111-76-2 EG-Nr.: 203-905-0	150 mg/g Creatinin	 Nach Hydrolyse: Butoxyessigsäure Urin bei Langzeitexposition, Expositionsende bzw. Schichtende

8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ
		② Expositionsweg
		3 Expositionsdauer
Schmieröle (Erdöl), C18-40, durch Lösungsmittel entwachste hydrogecrackte CAS-Nr.: 94733-15-0 EG-Nr.: 305-594-8	2,7 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Schmieröle (Erdöl), C18-40, durch Lösungsmittel entwachste hydrogecrackte CAS-Nr.: 94733-15-0 EG-Nr.: 305-594-8	5,6 mg/m³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
Schmieröle (Erdöl), C18-40, durch Lösungsmittel entwachste hydrogecrackte CAS-Nr.: 94733-15-0 EG-Nr.: 305-594-8	1 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – dermal, systemische Effekte
Schmieröle (Erdöl), C18-40, durch Lösungsmittel entwachste hydrogecrackte CAS-Nr.: 94733-15-0 EG-Nr.: 305-594-8	0,74 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – oral, systemische Effekte
Destillate (Erdöl), entwachste leichte paraffinhaltige, mit Wasserstoff behandelt CAS-Nr.: 91995-40-3 EG-Nr.: 295-301-9	5,4 mg/m³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte ③ 8 h

Seite 5/13 de / DE / AT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 05.05.2022 **Druckdatum:** 09.05.2022

Version: 1



Super-Rostloeser

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg ③ Expositionsdauer
Destillate (Erdöl), entwachste leichte paraffinhaltige, mit Wasserstoff behandelt CAS-Nr.: 91995-40-3 EG-Nr.: 295-301-9	1,2 mg/m³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte ③ 24 h
2-Butoxyethanol CAS-Nr.: 111-76-2 EG-Nr.: 203-905-0	98 mg/m³	DNEL Arbeitnehmer Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
2-Butoxyethanol CAS-Nr.: 111-76-2 EG-Nr.: 203-905-0	663 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
2-Butoxyethanol CAS-Nr.: 111-76-2 EG-Nr.: 203-905-0	246 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, lokale Effekte
2-Butoxyethanol CAS-Nr.: 111-76-2 EG-Nr.: 203-905-0	75 mg/kg	DNEL Arbeitnehmer Langzeit – dermal, systemische Effekte
2-Butoxyethanol CAS-Nr.: 111-76-2 EG-Nr.: 203-905-0	89 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut – dermal, systemische Wirkungen

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Schmieröle (Erdöl), C18-40, durch Lösungsmittel entwachste hydrogecrackte CAS-Nr.: 94733-15-0 EG-Nr.: 305-594-8	9,33 mg/kg	① PNEC Sekundärvergiftung
Destillate (Erdöl), entwachste leichte paraffinhaltige, mit Wasserstoff behandelt CAS-Nr.: 91995-40-3 EG-Nr.: 295-301-9	9,33 mg/kg	① PNEC Sekundärvergiftung
2-Butoxyethanol CAS-Nr.: 111-76-2 EG-Nr.: 203-905-0	8,8 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
2-Butoxyethanol CAS-Nr.: 111-76-2 EG-Nr.: 203-905-0	0,88 mL/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
2-Butoxyethanol CAS-Nr.: 111-76-2 EG-Nr.: 203-905-0	34,6 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

Hautschutz:

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen EN ISO 374 Geeignetes Material:NBR (Nitrilkautschuk) Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. Durchbruchszeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

Atemschutz:

Atemschutz ist erforderlich bei: unzureichender Belüftung A2-P2

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten verfügbar

Seite 6/13 de / DE / AT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 05.05.2022 **Druckdatum:** 09.05.2022

Version: 1



Super-Rostloeser

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: Flüssig Farbe: farblos

Geruch: n.b.

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	bei °C	① Methode
			② Bemerkung
pH-Wert	nicht bestimmt		
Schmelzpunkt	nicht bestimmt		
Gefrierpunkt	nicht bestimmt		
Siedebeginn und Siedebereich	nicht bestimmt		
Zersetzungstemperatur	nicht bestimmt		
Flammpunkt	nicht bestimmt		
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht bestimmt		
Zündtemperatur	nicht bestimmt		
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	1,5 – 10,9 Vol-%		② Isobutan/Propan
Dampfdruck	< 1 hPa	20 °C	
Dampfdichte	nicht bestimmt		
Dichte	0,818 g/cm ³		
Relative Dichte	nicht bestimmt		
Schüttdichte	nicht bestimmt		
Wasserlöslichkeit	nicht bestimmt		
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	nicht bestimmt		
Viskosität, dynamisch	nicht bestimmt	40 °C	
Viskosität, kinematisch	nicht bestimmt	40 °C	

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. Extrem entzündbares Aerosol.

10.2. Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Peroxide Oxidationsmittel, stark

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

 $\label{thm:condition} Thermische \ Zersetzung \ kann \ zur \ Freisetzung \ von \ reizenden \ Gasen \ und \ D\"{ampfen \ f\"{u}hren.}$

Seite 7/13 de / DE / AT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 05.05.2022 Druckdatum: 09.05.2022

Version: 1



Super-Rostloeser

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Kohlenwasserstoffe, C10-C13,n-Alkane, iso-Alkane, cyclisch, < 2% Aromaten EG-Nr.: 918-481-9

LD₅₀ oral: >5.000 mg/kg (Ratte)

LD₅₀ dermal: >5.000 mg/kg (Kaninchen)

LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Gas): >4.951 ppmV 4 h (rat)

n-Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7

LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Gas): 658 ppmV 4 h (rat)

iso-Butan CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2

LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Gas): 658 ppmV 4 h (rat)

Schmieröle (Erdöl), C18-40, durch Lösungsmittel entwachste hydrogecrackte CAS-Nr.: 94733-15-0 EG-Nr.: 305-594-8

LD₅₀ oral: >5.000 mg/kg (Ratte)

LD₅₀ dermal: >2.000 mg/kg (Kaninchen)

LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): >5,53 mg/L 4 h (Ratte)

Destillate (Erdöl), entwachste leichte paraffinhaltige, mit Wasserstoff behandelt CAS-Nr.: 91995-40-3 EG-Nr.: 295-301-9

LD₅₀ oral: >5.000 mg/kg (Ratte)

LD₅₀ dermal: >2.000 mg/kg (Kaninchen)

LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): >5,53 mg/L 4 h (Ratte)

Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9

LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Gas): >20 ppmV 4 h (rat)

LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): 800.000 mg/L 0,25 h (Ratte)

2-Butoxyethanol CAS-Nr.: 111-76-2 **EG-Nr.:** 203-905-0

LD₅₀ oral: 300 – 2.000 mg/kg (Ratte)

LD₅₀ dermal: 1.000 – 2.000 mg/kg (Ratte)

LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Gas): 2,2 ppmV 4 h (rat)

LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): 2 – 20 mg/L 4 h (Ratte)

Akute orale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität:

 $\label{prop:continuous} \mbox{Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.}$

Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Seite 8/13 de / DE / AT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 05.05.2022 Druckdatum: 09.05.2022

Version: 1



Super-Rostloeser

Zusätzliche Angaben:

Keine Daten verfügbar

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Kohlenwasserstoffe, C10-C13,n-Alkane, iso-Alkane, cyclisch, < 2% Aromaten EG-Nr.: 918-481-9

LC₅₀: 100 mg/L (Fisch)

EC₅₀: 100 mg/L (Daphnia)

EC₅₀: >1.000 mg/L 2 d (Krebstiere)

EC₅₀: >100 mg/L (Alge/Wasserpflanze)

n-Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7

LC₅₀: 49,9 mg/L 4 d (Fisch) USEPA

ErC₅₀: 19,37 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze) USEPA OPPT Risk Assessment Division

EC₅₀: 69,43 mg/L (Krebstiere, Daphnia sp.) USEPA OPPT Risk Assessment Division

Schmieröle (Erdöl), C18-40, durch Lösungsmittel entwachste hydrogecrackte CAS-Nr.: 94733-15-0 EG-Nr.: 305-594-8

LC₅₀: >100 mg/L (Fisch, Fisch)

LC₅₀: >100 mg/L (Fisch)

EC₅₀: >100 mg/L (Krebstiere, Krebstiere)

EC₅₀: >100 mg/L (Krebstiere, Daphnia)

EC₅₀: >100 mg/L (Alge/Wasserpflanze)

Destillate (Erdöl), entwachste leichte paraffinhaltige, mit Wasserstoff behandelt CAS-Nr.: 91995-40-3 EG-Nr.: 295-301-9

LC₅₀: >100 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))

LC₅₀: >100 mg/L (Fisch)

EC₅₀: >100 mg/L 3 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

EC50: >100 mg/L (Alge/Wasserpflanze, Algen)

EC₅₀: >100 mg/L (Krebstiere)

LC₅₀: 10.000 mg/L (Krebstiere, Daphnia)

Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9

LC₅₀: 49,9 mg/L 4 d (Fisch)

ErC₅₀: 19,37 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze)

EC₅₀: >100 mg/L (Alge/Wasserpflanze)

2-Butoxyethanol CAS-Nr.: 111-76-2 **EG-Nr.:** 203-905-0

LC₅₀: 1.000 mg/L (Fisch, Fisch)

LC₅₀: 10.000 mg/L (Krebstiere, Krebstiere)

LC₅₀: 1.474 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) OECD 203

EC₅₀: 1.550 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202

EC₅₀: 69,43 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia sp.)

NOEC: >100 mg/L 21 d (Fisch, Brachydanio rerio (Zebrabärbling)) OECD 203

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Kohlenwasserstoffe, C10-C13,n-Alkane, iso-Alkane, cyclisch, < 2% Aromaten EG-Nr.: 918-481-9

Biologischer Abbau: Ja, schnell

2-Butoxyethanol CAS-Nr.: 111-76-2 **EG-Nr.:** 203-905-0

Biologischer Abbau: Ja, schnell

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Schmieröle (Erdöl), C18-40, durch Lösungsmittel entwachste hydrogecrackte CAS-Nr.: 94733-15-0 EG-Nr.: 305-594-8

Log K_{OW}: 6

Seite 9/13 de / DE / AT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 05.05.2022 Druckdatum: 09.05.2022

Version: 1



Super-Rostloeser

Destillate (Erdöl), entwachste leichte paraffinhaltige, mit Wasserstoff behandelt CAS-Nr.: 91995-40-3 EG-Nr.: 295-301-9

Log K_{OW}: 6

Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9

Log K_{OW}: 1,09

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Kohlenwasserstoffe, C10-C13,n-Alkane, iso-Alkane, cyclisch, < 2% Aromaten EG-Nr.: 918-481-9

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: -

n-Butan CAS-Nr.: 106-97-8 **EG-Nr.:** 203-448-7

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: -

Schmieröle (Erdöl), C18-40, durch Lösungsmittel entwachste hydrogecrackte CAS-Nr.: 94733-15-0 EG-Nr.: 305-594-8

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: -

Destillate (Erdöl), entwachste leichte paraffinhaltige, mit Wasserstoff behandelt CAS-Nr.: 91995-40-3 EG-Nr.: 295-301-9

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

2-Butoxyethanol CAS-Nr.: 111-76-2 **EG-Nr.:** 203-905-0

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: -

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten verfügbar

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt

16 05 04 *	Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)
------------	--

^{*:} Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

Abfallschlüssel Verpackung

15 01 11 *	Verpackungen aus Metall, die eine gefährliche feste poröse Matrix (z.B. Asbest) enthalten, einschließlich geleerter
	Druckbehältnisse

^{*:} Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:

Ungereinigte Leergebinde können Produktgase enthalten, die mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffstransport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer			
UN 1950	UN 1950	UN 1950	UN 1950
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung			
DRUCKGASPACKUNGEN	DRUCKGASPACKUNGEN	AEROSOLS	AEROSOLS

Seite 10/13 de / DE / AT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 05.05.2022 Druckdatum: 09.05.2022

Version: 1



Super-Rostloeser

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffstransport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
4.3. Transportgefahrenklassen			
	· ·	Keine Daten verfügbar	•
2.1	2.1		2.1
14.4. Verpackungsgruppe			
		-	
14.5. Umweltgefahren		,	
Nein	Nein	Nein	Nein
14.6. Besondere Vorsichtsr	naßnahmen für den Verwer	nder	
Sondervorschriften: 190 327 344 625	Sondervorschriften: 190 327 344 625	Sondervorschriften: 63 190 277 327 344 381	Sondervorschriften: A145 A167
Begrenzte Menge (LQ): 1 L	Begrenzte Menge (LQ):	959 Begrenzte Menge (LQ):	Begrenzte Menge (LQ): Y203
Freigestellte Mengen (EQ):	Freigestellte Mengen (EQ): E0	Siehe SV277 Freigestellte Mengen (EQ):	Freigestellte Mengen (EQ): E0
Klassifizierungscode: 5F	Klassifizierungscode: 5F	E0 EmS-Nr.:	
Tunnelbeschränkungscode: (D)		F-D, S-U	

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Keine Daten verfügbar

15.1.2. Nationale Vorschriften

[DE] Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

WGK:

keine Angabe

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Inhaltsstoffe nach der Verordnung über Detergenzien EG 648/2004

≥ 30%: aliphatische Kohlenwasserstoffe;< 5%: aromatische Kohlenwasserstoffe

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Änderungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.2. Abkürzungen und Akronyme

ATE – Schätzwert der akuten Toxizität

ADR – Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

ADN – Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen

CEN - Europäisches Komitee für Normung

C&L - Einstufung und Kennzeichnung

CLP – Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung; Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

CAS-Nr. - Chemical-Abstracts-Service-Nummer

CMR – Karzinogen, Mutagen oder Reproduktionstoxin

CSA - Stoffsicherheitsbeurteilung

 ${\sf CSR-Stoff sicher heits be richt}$

Seite 11/13 de / DE / AT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 05.05.2022 Druckdatum: 09.05.2022

Version: 1



Super-Rostloeser

DMEL – Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung

DNEL - Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung

DPD - Richtlinie über gefährliche Zubereitungen 1999/45/EG

DSD - Gefahrstoffrichtlinie 67/548/EWG

DU - Nachgeschalteter Anwender

EG – Europäische Gemeinschaft

ECHA – Europäische Chemikalienagentur

EG- Nummer - EINECS- und ELINCS-Nummer (siehe auch EINECS und ELINCS)

EWR – Europäischer Wirtschaftsraum (EU + Island, Liechtenstein und Norwegen)

EWG – Europäische Wirtschaftsgemeinschaft

EINECS – Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe

ELINCS – Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe

EN – Europäische Norm

EQS - Umweltqualitätsnorm

EU - Europäische Union

Euphrac – Europäischer Standardsatzkatalog

EAKV - Europäischer Abfallkatalog (ersetzt durch LoW - siehe unten)

GES - Generisches Expositionsszenarium

GHS - Global Harmonisiertes System

IATA - Internationaler Luftverkehrsverband

ICAO-TI – Technische Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter im Luftverkehr

IMDG – Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen

IMSBC – Internationaler Code für die Beförderung fester Massengüter mit Seeschiffen

IT - Informationstechnologie

IUCLID - International Uniform Chemical Information Database - Internationale einheitliche chemische

Informationsdatenbank

IUPAC – Internationale Union für reine und angewandte Chemie

JRC – Gemeinsame Forschungsstelle

Kow - Octanol-Wasser-Verteilungskoeffizient

 LC_{50} – Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration

LD₅₀ – Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis)

LE – Rechtssubjekt

LoW - Abfallliste (siehe http://ec.europa.eu/environment/waste/framework/list.htm)

LR – Federführender Registrant

M/I – Hersteller/Importeur

MS – Mitgliedstaat

MSDB - Materialsicherheitsdatenblatt

OC - Verwendungsbedingungen

OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

OEL - Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz

ABI. - Amtsblatt

OR – Alleinvertreter

OSHA – Europäische Agentur für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz

PBT - Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff

PEC - Abgeschätzte Effektkonzentration

PNEC – Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration(en)

PSA – persönliche Schutzausrüstung

(Q)SAR - Qualitative Struktur-Wirkungs-Beziehung

REACH – Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

RID – Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter

RIP - REACH-Umsetzungsprojekt

RMM – Risikomanagementmaßnahme

SCBA – Umluftunabhängiges Atemschutzgerät

SDB - Sicherheitsdatenblatt

SIEF – Forum zum Austausch von Stoffinformationen

KMU – Kleine und mittlere Unternehmen

STOT – Spezifische Zielorgan-Toxizität

(STOT) RE - Wiederholte Exposition

Seite 12/13 de / DE / AT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 05.05.2022 Druckdatum: 09.05.2022

Version: 1



Super-Rostloeser

(STOT) SE - Einmalige Exposition

SVHC - Besonders besorgniserregende Stoffe

UN – Vereinte Nationen

vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine Daten verfügbar

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
1	H222; H229: Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.	
, , , ,	H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.	

16.5. Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

Gefahrenhinweise		
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.	
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.	
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.	
H315	Verursacht Hautreizungen.	
H319	Verursacht schwere Augenreizung.	
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.	

16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.7. Zusätzliche Hinweise

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Seite 13/13 de / DE / AT